

## **Memento mori - für Orgel**

**Werktitel:** Memento mori

**Untertitel:** für Orgel

**Opus Nummer:** opus 19

**KomponistIn:** [Hueber Kurt Anton](#)

**Entstehungsjahr:** 1977

**Dauer:** 13m

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):** Sololiteratur

**Besetzung:** Soloinstrument(e)

Solo: [Orgel](#) (1)

**Besetzungsdetails:**

**Art der Publikation:** Eigenverlag

**Uraufführung:**

10. August 1996

**Ort der Uraufführung:** Schloßkirche, Altenburg/Thüringen

**InterpretInnen:** Felix Friedrich

Das Werk ist dem Totengedenken gewidmet. Das alte Lied "Es ist ein Schnitter, heißt der Tod" durchzieht in den verschiedensten melodischen, harmonischen und rhythmischen Varianten die sieben kurzen, motettenartigen Abschnitte des Werkes. Diese sieben Sätze sind in der Weise angelegt, daß auf einen mäßig langsamen Satz ein schneller folgt, wobei die Lebhaftigkeit des zweiten und vierten Satzes sich mehr und mehr zur wilden Turbulenz des Totentanzes des sechsten Satzes steigert. Der letzte Satz schließt mit dem charakteristischen, lapidaren Sarabande-Totentanz-Rhythmusmotiv, das auch das Werk eröffnet.